

Kirchenblättle

Gottesdienste, Veranstaltungen
und Hinweise für die Gemeinden
der Pfarreiengemeinschaft

Markt Rettenbach

Telefon Nr. 08392/268 - www.pg-markt-rettenbach.de Hy Pfr. Beck 0174 2807180

29.06. bis 06.07.2025



Päpstliches Werk für geistliche Berufe



Am Anfang des PWB (Päpstliches Werk für geistliche Berufe) stand das 1926 in Freiburg gegründete Frauenhilfswerk für Priesterberufe. Die Gründerinnen vertrauten voll und ganz auf die Kraft des Gebets. So verstand man sich als Gemeinschaft, deren Mitglieder sowohl das Gebet *um* als auch das Gebet *für* die Priester in ihren Alltag integrierten. Außerdem wollten sie durch ein persönlich vorbildhaftes Leben zur Weckung von Berufungen beitragen sowie mittellose Priesterseminaristen während des Studiums finanziell unterstützen.

Die Gebetsgemeinschaft setzt sich heute für alle Berufe und Dienste der Kirche im Gebet ein. Im Vordergrund steht dabei das Gebet für Berufungen zum Priestertum, Diakonat und zum Gott geweihten Leben.

In unserer Diözese unterstützt das PWB Priesterkandidaten im Studium. Die **nächste Kollekte** für das PWB ist am **Donnerstag, 3. Juli** (Engetried) und am **Freitag, 4. Juli** (Markt Rettenbach). Wir danken herzlich für jede Unterstützung!

Ottobeuren: Neupriester Peter Schneider

Wir freuen uns, dass der aus unserer Nachbarpfarrei Ottobeuren stammende Peter Schneider am 29. Juni in Augsburg zum Priester geweiht wird. Der feierliche Primizgottesdienst ist am Sonntag, 6. Juli um 10.30 Uhr in der Basilika Ottobeuren.

Feldmesse bei Mussenhausen am 2. Juli

Wir laden ein zur Feldmesse bei Mussenhausen am Mittwoch, 2. Juli um 19.15 Uhr am Feldkreuz „In der Reute“ (westlich oberhalb Mussenhausen). Die Messe wird musikalisch gestaltet von der Blaskapelle Eutenhausen-Mussenhausen, der wir ein herzliches Vergelt's Gott sagen.

In jenen Tagen machte sich Maria auf den Weg

Am 2. Juli feiern wir das Fest Maria Heimsuchung. Wir denken an den Besuch Marias bei ihrer schwangeren Base Elisabeth. Diese preist Maria selig: „Gesegnet bist du unter den Frauen, und gesegnet ist die Frucht deines Leibes ... Und selig, die geglaubt hat, dass sich erfüllt, was der Herr ihr sagen ließ“ (vgl. Lk 1,42.45). Der Dom in Augsburg hat das Patronat „Maria Heimsuchung“, ebenso die Eldernkapelle bei Ottobeuren. Die Engetrieder Eldernwallfahrt, die bereits am 22. Juni stattgefunden hat, steht in Zusammenhang mit diesem Fest.



Pfarrgemeinde St. Jakobus maj. Markt Rettenbach

Sonntag, 29.06.2025 <i>Kollekte für den Hl. Vater</i>	8:00 Rosenkranz für die Pfarrgemeinde 8:30 Pfarrgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder des Männergesangsvereins Markt Rettenbach / Maria und Josef Deniffel und Aloisia und Stefan Schedler / Stefan und Afra Dering und Verstorbene Dering (gest. vom Männergesangsverein)
Montag, 30.06.2025	hl. Otto, Bischof, und die ersten hll. Märtyrer der Stadt Rom 8:00 Rosenkranz im Anliegen für Kinder und Jugendliche
Dienstag, 01.07.2025	Hl. Radegundis, Dienstmagd auf Wellenburg 8:00 Rosenkranz um den Frieden in der Welt
Mittwoch, 02.07.2025	MARIÄ HEIMSUCHUNG 7:45 Rosenkranz für die Erneuerung unseres Glaubens in der PG 8:15 Heilige Messe zu Ehren vom kostbaren Blut
Donnerstag, 03.07.2025	HL. THOMAS, Apostel 8:00 Rosenkranz um Priester- und Ordensberufe
Freitag, 04.07.2025 <i>Kollekte f. d. päpstl. Werk f. geistl. Berufe</i>	HL. ULRICH, BISCHOF VON AUGSBURG, PATRON DES BISTUMS AUGSBURG 18:45 Rosenkranz für die Kranken und Beichtgelegenheit 19:15 Abendmesse für Josef und Monika Hämmerle mit mit Töchter Centa und Waltraud und Enkel Markus / aus Dankbarkeit / Verstorbene der Familien Kriesmer, Heckelsmiller und Sigel; Anbetung
Samstag, 05.07.2025	Hl. Antonius Maria Zaccaria, Priester, Ordensgründer 8:00 Rosenkranz für die Kirche auf der ganzen Welt 8:30 - 11.00 Eine-Welt-Verkauf im Pfarrheim 9:00 Heilige Messe in Lannenberg als Wettermesse für Lannenberg
Sonntag, 06.07.2025 <i>Kollekte für die eigene Pfarrei</i>	14. SONNTAG IM JAHRESKREIS – SCHLOSSFEST 10:00 Pfarrgottesdienst auf dem Marktplatz für Xaver Vogt

Der Jahresabschluss 2022 der Kath. Filialkirchenstiftung „St. Leonhard“, Gottenau liegt noch bis zum 07.07.2025 im Pfarrbüro zur Einsichtnahme aus.



Ich aber sage dir: Du bist Petrus und auf diesen Felsen werde ich meine Kirche bauen und die Pforten der Unterwelt werden sie nicht überwältigen. Ich werde dir die Schlüssel des Himmelreichs geben; was du auf Erden binden wirst, das wird im Himmel gebunden sein, und was du auf Erden lösen wirst, das wird im Himmel gelöst sein.

**1. Lesung: Apg 12,1-11 2. Lesung: 2. Tim 4,6-8.17-18
Evangelium: Mt 16,13-19**

Pfarrgemeinde St. Blasius Engetried

Sonntag, 29.06.2025	HL. PETRUS UND HL. PAULUS, APOSTEL
10:00	Kindergottesdienst im Pfarrheim
Dienstag, 01.07.2025	Hl. Radegundis, Dienstmagd auf Wellenburg
19:15	Rosenkranz
Donnerstag, 03.07.2025	HL. THOMAS, Apostel
19:15	Abendmesse zu Ehren der hl. Schutzengel
	Kollekte für das päpstliche Werk für geistliche Berufe
Sonntag, 06.07.2025	14. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Kollekte für die eigene Pfarrei	8:00 Rosenkranz
	8:30 Pfarrgottesdienst zu Ehren der hl. Anna Schäffer

Pfarrgemeinde St. Gordian u. Epimach Frechenrieden

Sonntag, 29.06.2025	HL. PETRUS UND HL. PAULUS, APOSTEL
Kollekte für Altisried	9:45 Rosenkranz in Altisried
	10:00 Festgottesdienst zum Patrozinium in Altisried
Dienstag, 01.07.2025	Hl. Radegundis, Dienstmagd auf Wellenburg
18:45	Rosenkranz
19:15	Abendmesse für Gertrud und Josef Arnold mit Nichte Irene
Freitag, 04.07.2025	HL. ULRICH, BISCHOF VON AUGSBURG, PATRON DES BISTUMS AUGSBURG
8:15	Rosenkranz
Sonntag, 06.07.2025	14. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Kollekte für die eigene Pfarrei	8:15 Rosenkranz
	8:30 Pfarrgottesdienst für Christoph Fackler und Opa Erwin

Die heilige Radegundis (1. Juli) war im 13. Jahrhundert Dienstmagd auf Schloss Wellenburg und wurde, als sie die Kranken im Siechentobel versorgte, von Wölfen angefallen. Drei Tage später starb sie.



Die „Schlüssel des Himmelreiches“ mussten in Petrus' eigenem Leben mehrfach im Schloss gedreht werden, bis er endlich – nach der Auferstehung seines Herrn! – ganz offen war für sein Reich. Dann aber hat er den Schlüssel entschieden und pionierhaft für andere eingesetzt. Petrus hat ja als erster Apostel die Grenze zwischen Juden und Heiden überschritten.

Auch er selbst hat erlebt, dass himmlische Schlüssel ihn zur Freiheit führen – diese Freiheit konnten ihm auch die Henker nicht rauben, die ihn der Legende nach kopfüber ans Kreuz banden und ihm damit zum endgültigen Himmelschlüssel wurden.

Pfarrgemeinde St. Otmar Eutenhausen

Sonntag, 29.06.2025	HL. PETRUS UND HL. PAULUS, APOSTEL
<i>Kollekte für den</i>	9:30 Rosenkranz
<i>Hl. Vater</i>	10:00 Familiengottesdienst für Lukas Steidele und Verstorbene der Familie
Mittwoch, 02.07.2025	MARIÄ HEIMSUCHUNG
	16:00 Rosenkranz
Sonntag, 06.07.2025	14. SONNTAG IM JAHRESKREIS
	10:00 Pfarrgottesdienst in Mussenhausen

Filialgemeinde Maria vom Berge Karmel Mussenhausen

Sonntag, 29.06.2025	HL. PETRUS UND HL. PAULUS, APOSTEL
	10:00 Familiengottesdienst in Eutenhausen
Mittwoch, 02.07.2025	MARIÄ HEIMSUCHUNG
	19:15 Feldmesse am Feldkreuz „In der Reute“ (gest. von der Musikkapelle)
Samstag, 05.07.2025	Hl. Antonius Maria Zaccaria, Priester, Ordensgründer
	18:45 Rosenkranz
Sonntag, 06.07.2025	14. SONNTAG IM JAHRESKREIS
<i>Kollekte für die</i>	9:30 Rosenkranz
<i>eigene Pfarrei</i>	10:00 Pfarrgottesdienst für Maria und Anton Scheitle / Elisabeth Kirschner

Bibelwort: **Matthäus 16,13-19**

AUSGELEGT!

Selig bist du, Simon Barjona; denn nicht Fleisch und Blut haben dir das offenbart, sondern mein Vater im Himmel. Es ist nicht die Frömmigkeit oder die Glaubenskraft des Petrus, die ihn in Jesus den Messias erkennen lässt; es ist nicht eigenes Können oder eigener Verdienst, sondern Geschenk und Gnade des himmlischen Vaters. Jesu Worte mahnen nicht nur den Papst zu Demut und Bescheidenheit, sondern jede Christin und jeden Christen. Der Glaube ist Geschenk, darauf brauche ich mir nichts einzubilden. Im Gegenteil: Ich danke Gott, dass ich Glauben kann. Dass ich in einem Umfeld groß geworden bin, in dem ich durch das Beispiel anderer Menschen gelernt habe, mich für den Glauben zu öffnen. Der Glaube als Gnade und Geschenk wirft eine Frage auf: Warum habe ich dieses Geschenk bekommen und andere nicht? Eine Frage, die ich nicht beantworten kann – auch wenn sie manchmal an mir nagt, wenn ich Menschen sehe – gerade die, die mir auch am Herzen liegen – denen es nicht geschenkt ist, Gott zu vertrauen und an seine Liebe zu glauben. Deren Leben – zumindest in meinen Augen – ärmer ist. Und daraus entsteht dann auch ein Auftrag: Durch mein Leben anderen zu helfen, sich dem Glauben öffnen zu können. Und – wie die heilige Monika für ihren Sohn Augustinus – für deren Glauben zu beten.

Michael Tillmann